

Südeichsfeldbote



Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ◆ Diederfeld ◆ Faulungen ◆ Heyerode ◆ Hildebrandshausen
- ◆ Katharinenberg ◆ Lengenfeld unterm Stein
- ◆ Schierschwende ◆ Wendehausen

Gemeinsam eine starke Region

Jahrgang 7 | Nr. 12/2021 | Freitag, den 24. Dezember 2021



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2022

Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde Südeichsfeld ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2022 Gesundheit, Glück und Zuversicht.

Ihr Bürgermeister

Andreas Henning



Grußwort des Bürgermeisters zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel

„Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage.

Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.“

(Calvin Coolidge)

Sehr geehrte Einwohner, werte Gäste der Gemeinde Südeichsfeld,

Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende.

Zum Jahreswechsel wünsche ich uns allen die Stille für den Blick zurück auf das, was war, und Mut und Zuversicht für die Aufgaben, die vor uns liegen.

Wie in jedem Jahr hatten wir auch 2021 eine ganze Reihe von Herausforderungen zu bestehen. Es gab glückliche wie traurige Momente, Augenblicke voller Hoffnung und Zuversicht, aber auch Rückschläge und Niederlagen.

Die Landgemeinde Südeichsfeld kann in diesem Jahr bereits auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Leider hat uns auch in diesem Jahr die Corona-Pandemie in einem nicht erwarteten Ausmaß beeinflusst, so dass wir dieses Jubiläum nicht in einem angemessenen Rahmen begehen konnten.

Es ist trotz allem auch in diesem Jahr gelungen, wichtige und wesentliche Projekte für die Gemeinde auf den Weg zu bringen. Der Start einer weiteren Investitionsoffensive in der Gemeinde Südeichsfeld hat wesentliche Impulse für eine hohe Investitionstätigkeit in unserer Gemeinde gesetzt.

Folgende Projekte konnten in 2021 realisiert bzw. begonnen werden:

- Fertigstellung und Einweihung nach Umbau des Kindergartens in Hildebrandshausen
- Sanierung der Treppenanlage auf dem Friedhof in Hildebrandshausen
- Sanierung des Glockenturms der Friedhofskapelle Heyerode
- Fertigstellung der Fassade am Dorfgemeinschaftshaus und die Gestaltung des Angers in Katharinenberg
- Verlegung der Gashauptleitung von Katharinenberg nach Wendehausen und Erschließung erster Straßenabschnitte in Wendehausen mit Erdgas
- Fortführung von Maßnahmen im Waldwegebau.

Die Erschließung unserer Ortschaften mit schnellem DSL ist einen großen Schritt vorangekommen. 7 unserer 8 Ortschaften sind bereits mit DSL versorgt. Am Anschluss von Schierschwende arbeiten wir mit Hochdruck. Hier werden im Jahr 2022 ca. 1,1 Millionen Euro investiert.

Weitere Projekte sollen in den Jahren 2022-2024 innerhalb der Investitionsoffensive realisiert werden.

Folgende Maßnahmen sind bereits beschlossen und werden auf den Weg gebracht:

- grundhafter Ausbau der Friedensstraße/Heinrich-Heine-Straße und Schillerstraße in Heyerode mit einem Wertumfang von 1,5 Millionen Euro
- Gestaltung der Außenanlage am Dorfgemeinschaftshaus Faulungen und grundhafter Ausbau des Ziehborns in Faulungen
- grundhafter Ausbau der Dorfstraße in Katharinenberg.

Für die Folgejahre sind weitere Maßnahmen bereits beschlossen:

- grundhafter Ausbau des Schanzenweges und der Rosengasse in Wendehausen
- Ausbau der Schloßweges in Lengenfeld unterm Stein
- grundhafter Ausbau der Hagengasse und des Bornbergs in Heyerode

- Umgestaltung des Friedhofs in Diedorf

Eine der größten Investitionen in unserer Gemeinde ist die Errichtung einer Kläranlage unterhalb von Wendehausen und die damit verbundene abwassertechnische Erschließung von Wendehausen. In der Folge ist der Anschluss von Diedorf und Katharinenberg an die zentrale Kläranlage geplant. Dann wird es auch möglich sein, in Diedorf verschiedene Straßen grundhaft auszubauen und sodann die Grundstücke an die zentrale Kläranlage anzuschließen. Für die Maßnahme hat der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld im Investitionsplan für die Jahre 2022-2024 Investitionen in Höhe von ca. 5,7 Millionen Euro eingeplant.

In den Folgejahren wird es dann darum gehen, die Ortschaften Wendehausen, Diedorf und Katharinenberg sukzessive an die Kläranlage anzuschließen. Für den Wiesengrund in Diedorf wurde daher bereits ein Förderantrag gestellt, um hier zeitnah ebenfalls einen grundhaften Ausbau zu realisieren.

Für die Fußgasse und Oberstraße in Diedorf, die Keudelsgasse in Lengenfeld unterm Stein und die Zittelstraße in Heyerode wurden im Rahmen der Dorferneuerung ebenfalls Förderanträge gestellt. Die Bescheidung steht allerdings noch aus.

Der Baufortschritt am ehemaligen ESDA Standort in Diedorf und die zeitnahe Einrichtung eines Medizinischen Versorgungszentrums sind weitere wichtige Meilensteine in der Entwicklung unserer Gemeinde.

Im Jahr 2021 haben uns wieder viele Themen und Ereignisse beschäftigt, wodurch man den Eindruck hat, die Zeit vergeht wie im Fluge. Jeden Tag aufs Neue geht es darum, sich den Ereignissen und Geschehnissen zuzuwenden, um für unsere Gemeinde Zukunft zu gestalten und die Anliegen und Anregungen unserer Bürger aufzunehmen. Sich ab und an auf die Dinge zu besinnen, die das gemeinschaftliche Leben ausmachen, hilft uns sicher allen dabei, die Dinge mit der nötigen Ernsthaftigkeit, aber auch mit Optimismus, anzugehen, um die täglichen Herausforderungen zu meistern.

Mich hat der Optimismus unserer Vereine und Verbände beeindruckt, als es darum ging, das kulturelle Leben in unserer Gemeinschaft wieder neu zu beleben. Ich bin sehr dankbar für die vielen großen und kleinen Aktivitäten, die unser Zusammenleben um so vieles bereichern. Leider macht die aktuelle Corona-Situation viele geplante Aktivitäten wieder zunichte. Ich habe aber die große Hoffnung, dass es eine Zeit nach oder auch mit Corona gibt und wir hoffentlich bald wieder Gemeinschaft leben und verschiedene Veranstaltungen erleben können.

Lassen sie uns alle mit dazu beitragen, unsere Region, unsere Wohnorte, noch attraktiver zu machen und die Wirtschaft und Infrastruktur weiter zu verbessern. Wir werden auch im nächsten Jahr viel Energie darauf verwenden, um die Landgemeinde zu entwickeln und unsere Dörfer als eine lebenswerte Heimat zu erhalten. Denn das ist der Anspruch, mit dem wir die Landgemeinde gegründet haben. So groß auch die Verantwortung für diese Aufgabe ist, so positiv sehe ich die Zukunft für unsere Gemeinde. Denn es kommt auf die Menschen an, die sie gestalten.

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2021 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu gestalten.

Mein besonderer Dank gilt den Einwohnern, dem Gemeinderat, den Ortschaftsräten und Ortschaftsbürgermeistern, den Mitarbeitern der Verwaltung, den Vereinen und Verbänden, den Kirchengemeinden und allen Gewerbetreibenden, die sich jeden Tag aufs Neue für das Wohl der Allgemeinheit eingebracht haben. Sie alle prägen unsere Dörfer.

In diesen Tagen gilt mein besonderer Dank den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, die nicht im Kreise von Familie oder Freunden Weihnachten feiern können, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Gesellschaft stellen: bei der Feuerwehr, der Polizei, im Rettungsdienst, in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen.

Ich möchte an dieser Stelle all unseren kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzliche Grüße übersenden, verbunden mit dem Wunsch für viel Kraft, Zuversicht und baldige Genesung.

Ich danke allen, die auch im zu Ende gehenden Jahr Einsatz zeigten für ihre Mitmenschen und für Bedürftige, wie sie ihre Gemeinschaften und ihre Vereine mit Leben erfüllten. Das ist das, was zählt! Mitmenschlichkeit ist das, was sie in unsere Gemeinden tragen. Mitmenschlichkeit macht das Leben lebenswert und lässt es gelingen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Einwohnern der Gemeinde Südeichsfeld für das mir entgegengebrachte Vertrauen, die konstruktive Unterstützung und das Verständnis für die notwendigen Maßnahmen herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde und Ihren Gästen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2022 Gesundheit, Erfolg und Zuversicht.

Mit freundlicher Empfehlung



Ihr Andreas Henning
Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen.

Es ist Zeit, inne zu halten.

Danke für die vielfältige Hilfe, die das Leben in unserer Gemeinde erleichtert hat.

Danke all denen, die Verantwortung zum Wohle der Allgemeinheit übernommen haben.

Wir wünschen Ihnen für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2022 Gesundheit, Erfolg in allen Lebenslagen und die Gabe, sich über alles Erreichte freuen zu können.

Ihre Ortschaftsbürgermeister

Andreas Henning

Frank Peterseim

Holger Montag

Tobias Oberthür

Frank Sieland

Karl-Josef Hardegen

Veit Görsdorf



Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Hauptausschuss

14. Sitzung vom 19.10.2021

Beschluss Nr. 16-14/2021

Genehmigung der Niederschrift der 13. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.09.2021

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 09.09.2021 zu genehmigen.

Beschluss Nr. 17-15/2021

Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung des Hauptausschusses vom 19.10.2021

Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 19.10.2021 zu genehmigen.

Gemeinderat

16. Sitzung vom 02.12.2021

Beschluss-Nr. 126-16/2021

Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Gemeinderates vom 04.11.2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 15. Sitzung des Gemeinderates vom 04.11.2021 zu genehmigen.

Beschluss-Nr. 127-16/2021

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2022 in der vorliegenden Form anzunehmen.

Beschluss-Nr. 128-16/2021

Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2021 - 2025

Auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in Verbindung mit § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) beschließt der Gemeinderat den Finanzplan der Gemeinde Südeichsfeld für die Jahre 2021 - 2025.

Beschluss-Nr. 129-16/2021

Satzung über den Wasserwehrdienst der Gemeinde Südeichsfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Satzung über den Wasserwehrdienst der Gemeinde Südeichsfeld in der vorliegenden Form anzunehmen.

Beschluss-Nr. 130-16/2021

Rückstellung

Beschluss-Nr. 131-16/2021

Widmung von Straßen und Straßennamensänderung der B-Pläne „Auf dem Schafhof“ in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Vergabe von Straßennamen für den Bereich des B-Plan-Gebiet „Auf dem Schafhof II“ wie folgt (siehe Anlage):

- | | |
|------------|--|
| Straße X 1 | für die lange Erschließungsstraße Süd-Nordrichtung ab EFH der Familie Kaufhold (Zahnarzt) (Nr. 1) die Bezeichnung „Brückenblick“ |
| Straße X 2 | für die westliche Erschließungsstraße, beginnend ab EFH der Familien Steinwachs (13A) / Fam. Erneck, die Bezeichnung „Sonnenweg“ |

- | | |
|------------|--|
| Straße X 3 | für die untere östliche Erschließungsstraße, beginnend ab Ecke Grundstück EFH der Fam. Hanske (Flst. 149/39) bis Fam. Graul die Bezeichnung „Rosenweg“ |
| Straße X 4 | für die obere östliche Erschließungsstraße, beginnend ab Ecke des Mehr-Familienhauses (Flst.149/29) u. Fam. Stude die Bezeichnung „Tulpenweg“. |



Beschluss-Nr. 132-16/2021

Vergabe Straßenbauarbeiten Friedensstraße, Schillerstraße, Heinrich-Heine-Straße, Bahnhofstraße in Heyerode

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Vergabe der Straßenbauarbeiten Friedensstraße, Schillerstraße, Heinrich-Heine-Straße, Bahnhofstraße in Heyerode an die Firma Hoch- und Tiefbau Ebeleben GmbH, Thomas-Müntzer-Siedlung 8, 99713 Ebeleben, in Höhe von 741.856,30 € Brutto (incl. anteiliger Baustelleneinrichtung).

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Südeichsfeld

Auf der Grundlage des § 55, der §§ 56 und 57 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld folgende Haushaltssatzung und folgenden Haushaltsplan:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Jahr 2022 wird

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen auf	9.636.050,00 €
im Verwaltungshaushalt in den Ausgaben auf	9.636.050,00 €
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen auf	3.753.500,00 €
im Vermögenshaushalt in den Ausgaben auf	3.753.500,00 €

festgesetzt.

Somit beträgt das Gesamtvolumen des Haushaltes der Gemeinde Südeichsfeld für das Haushaltsjahr 2022

in den Einnahmen	13.389.550,00 €
------------------	-----------------

in den Ausgaben 13.389.550,00 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2022 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird auf **0,00 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf **2.034.200,00 €** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **1.500.000,00 €** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|-----------------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A-Steuer) | 271 v.H. |
| b) für Grundstücke (B-Steuer) | 389 v.H. |

2. Gewerbesteuer

395 v.H.

§ 6

Die im Haushaltsplan veranschlagten Ausgabeansätze

der Hauptgruppe 4	-	Personalkosten
der Gruppe 54	-	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
der Gruppe 65	-	Geschäftsausgaben

werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

§ 7

Es gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 8

Gemäß § 45a Abs. 9 ThürKO erhalten die Ortschaften folgendes Budget zur Erfüllung ihrer Aufgaben

Diedorf	3.750,00 €
Faulungen	1.800,00 €
Heyerode	5.700,00 €
Hildebrandshausen	1.650,00 €
Katharinenberg	1.200,00 €
Lengenfeld unterm Stein	3.600,00 €
Schierschwende	1.050,00 €
Wendehausen	2.700,00 €

§ 9

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2022 in Kraft

Heyerode, den 09.12.2021

Gemeinde Südeichsfeld

gez. Bürgermeister Andreas Henning

- Siegel -

Bekanntmachungshinweis:

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Südeichsfeld 2022 wurde durch Beschluss des Gemeinderates in seiner öffentlichen Sitzung am 02.12.2021 beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wurde sodann der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis, Kommunalaufsicht, angezeigt und zur rechtsaufsichtlichen Prüfung vorgelegt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde erteilte mit Schreiben vom 09.12.2021 die Eingangsbestätigung.

Am 09.12.2021 erfolgte daraufhin durch den Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld die rechtswirksame Ausfertigung der Satzung. Mit der Veröffentlichung im „Südeichsfeldbote“, dem Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld Jahrgang 7, Nr. 12/2021 am 24.12.2021 erfolgt die öffentliche Bekanntmachung der Satzung. Die Satzung gilt mit dem Erscheinungstag des Amtsblatts der Gemeinde Südeichsfeld als bekanntgegeben.

Die **Auslegung** des Haushaltsplanes erfolgte in der Zeit vom **03.01. bis 17.01.2022** während der Sprechzeiten im Zimmer 106 der Dienststelle in 99988 Heyerode, Hauptstraße 22.

Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022 besteht gem. § 57 (3) Satz 4 der Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Räumen der Gemeindeverwaltung.

Sprechzeiten sind:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr.

Gemeinde Südeichsfeld

gez. Andreas Henning

Bürgermeister

-Siegel-

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Schmutz- und Regenwasserkanalisation in der Friedensstraße, Schillerstraße, Heinrich-Heine Straße sowie Bahnhofstraße der Ortschaft Heyerode

In einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Verbandsgemeinde Südeichsfeld baut bzw. erneuert der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld (WAZ) ab Februar 2022 im Zusammenhang mit dem geplanten Straßenbau in der Ortschaft Heyerode in den Straßen Friedensstraße, Schillerstraße, Heinrich-Heine-Straße und Bahnhofstraße die Schmutz- und Regenwasserkanalisation.

Der WAZ informiert die Eigentümer der Anliegergrundstücke der genannten Straßen über die nach Abschluss der Maßnahme entstehende Beitragspflicht nach Abschnitt II der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 19.06.2008 i. d. F. der 5. Änderungssatzung der BGS-EWS vom 03.12.2021. Die Globalberechnung zur Ermittlung des höchstzulässigen Abwasserbeitragsatzes, die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung sowie die Planungsunterlagen zu dieser Baumaßnahme können am Sitz des WAZ in Heilbad Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2, eingesehen werden.

Für weitere Auskünfte im Zusammenhang mit der bevorstehenden Investitionsdurchführung und der daraus folgenden Abwasserbeitragsenerhebung sind die Mitarbeiter des WAZ und der EW Wasser GmbH in Heilbad Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2 persönlich bzw. telefonisch unter 03606 655-151 erreichbar.

Satzungen

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld (WAZ) hat in ihrer Sitzung vom 02.12.2021

- die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022 des Zweckverbandes mit Beschluss und Genehmigungsvermerk sowie Auslegungshinweis
- die 4. Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenentwässerung
- die 5. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld sowie
- die 5. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

beschlossen.

Die amtliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 69/2021 des Landkreises Eichsfeld am 07.12.2021.

Diese kann im Internet eingesehen werden.

Hinweis der Gemeinde Südeichsfeld:

Die Bekanntmachung ist für unsere Gemeinde nur für den Bereich Abwasser relevant.

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld
Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
www.eichsfeldwerke.de

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation



Flurbereinigungsbereich Gotha

Anordnungsbeschluss

1. Anordnung des freiwilligen Landtauschverfahrens Kleintöpfer

Nach § 103a Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) wird die in der Anlage 1 aufgeführten Grundstücke in Teilen der **Gemarkungen Wendehausen, Diedorf, Katharinenberg, Hildebrandshausen und Schierschwende (Landkreis Unstrut-Hainich) und für einen Teil der Gemarkung Treffurt (Wartburgkreis)** der freiwillige Landtausch Kleintöpfer angeordnet.

Die Anlage 1 bildet einen Bestandteil dieses Beschlusses. Das Tauschgebiet hat eine Größe von 108 ha.

Das Verfahren wird unter der Leitung des Thüringer Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gotha, Zweigstelle Worbis, Franz-Weinrich-Straße 24 in 37339 Leinefelde-Worbis durchgeführt.

2. Grundstücke

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die Grundstücke: siehe Anlage 1.

3. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses bei dem Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gotha, Zweigstelle Worbis, Franz-Weinrich-Straße 24 in 37339 Leinefelde-Worbis anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anzumeldende nicht mehr zu beteiligen. Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines oben angegebenen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Auslegung des Beschlusses mit Gründen

Eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Beschlusses liegt zwei Wochen lang nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung in den Amtsräumen

- **der Gemeindeverwaltung der Landgemeinde Südeichsfeld, Hauptstraße 22 in 99988 Südeichsfeld Ortsteil Heyerode** und in der
- **Stadtverwaltung Treffurt, Rathausstraße 12 in 99830 Treffurt** zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Begründung:

Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Flurbereinigungsbereich Gotha beantragt, um die Eigentumsverhältnisse neu zu ordnen und damit die Agrarstruktur ihrer landwirtschaftlichen Betriebe zu verbessern. Der Tauschpartner 1 ist Inhaber eines ökologisch-biologisch wirtschaftenden Landwirtschaftsbetriebes und Eigentümer von sehr vielen verstreut liegenden einzelnen landwirtschaftlichen Grundstücken, die bisher an den Tauschpartner 2 (ebenfalls ein Landwirtschaftsbetrieb) verpachtet waren und in großen Feldblöcken bewirtschaftet werden. Mit dem Ende des Pachtverhältnisses steht dem Tauschpartner 1 die Selbstbewirtschaftung zu. Diese würde jedoch zur massiven Zerschneidung der aktuellen Feldblöcke führen und ist ohne aufwändige Pflugaustauschvereinbarungen praktisch unmöglich.

Der Tauschpartner 2 ist Eigentümer und Bewirtschafter der Flächen des ehemaligen Gutes Kleintöpfer in der Gemarkung Wendehausen Flur 18, 19 und 20. Diese Flächen liegen einerseits von seiner Hofstelle sehr weit entfernt und andererseits im Nah-

bereich des Landwirtschaftsbetriebes von Tauschpartner 1, so dass der Landtausch zur Minimierung der Transportwege führt. Außerdem sind die Flächen des ehemaligen Gutes Kleintöpfer von Wald umgeben, sodass eine Abdrift von ausgebrachten Pflanzenschutzmitteln ausgeschlossen ist und diese Flächen für eine ökologisch-biologische Bewirtschaftung prädestiniert sind. Die vorgesehene Neuordnung dient der wesentlichen Verbesserung der Agrarstruktur und entspricht den gesetzlichen Voraussetzungen des § 103a FlurbG. Die Tauschpartner sind sich über die eigentumsrechtlichen Regelungen einig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

**Thüringer Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation,
Flurbereinigungsbereich Gotha, Zweigstelle Worbis
Franz-Weinrich-Straße 24, 37339 Leinefelde-Worbis**

einzu legen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Im Auftrag

**gez. Gerald Heilwagen
Stellv. Referatsleiter**

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Im oben genannten Verfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DS-GVO personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite www.ds-tlbg.thueringen.de abrufen. Auf Wunsch wird Ihnen auch eine Papierfassung zugesandt.

Anlage 1

Dem Freiwilligen Landtausch Kleintöpfer unterliegen die Grundstücke:

Gemarkung Diedorf

- Flur 2** Flurstücke Nr. 56
- Flur 3** Flurstücke Nr. 75
- Flur 10** Flurstücke Nr. 22
- Flur 17** Flurstücke Nr. 1
- Flur 18** Flurstücke Nr. 13, 26
- Flur 23** Flurstücke Nr. 8, 128

Gemarkung Hildebrandshausen

- Flur 4** Flurstücke Nr. 62/1, 195/57, 197/67

Gemarkung Katharinenberg

- Flur 1** Flurstücke Nr. 8, 139/32, 140/46, 13/2, 24/2
- Flur 2** Flurstücke Nr. 31, 34/1, 171/38, 173/88

Gemarkung Wendehausen

- Flur 1** Flurstücke Nr. 62, 75/1, 79/1, 87/2, 91/1, 104/17, 104/38, 104/49, 104/51, 104/61, 104/69, 104/72, 104/82, 104/85, 104/91, 104/110
- Flur 2** Flurstücke Nr. 3/3, 4/9, 4/11, 39, 54
- Flur 3** Flurstücke Nr. 44, 58, 65, 28/2
- Flur 4** Flurstücke Nr. 8/2, 24, 25, 35, 40, 43, 44/1, 51, 64, 66/1
- Flur 5** Flurstücke Nr. 3, 5, 12, 14, 19, 21, 30/2, 32, 37, 45, 46, 56, 58, 70, 72, 75, 80/1, 86, 87, 92/1
- Flur 6** Flurstücke Nr. 2, 6, 11, 25, 33/1, 42, 46, 49, 50, 55/1
- Flur 7** Flurstücke Nr. 28, 33, 36/1, 47, 63, 68, 82, 92, 96
- Flur 8** Flurstücke Nr. 12, 31, 39, 91, 95, 100
- Flur 16** Flurstücke Nr. 2/1
- Flur 17** Flurstücke Nr. 6, 7, 35, 39
- Flur 18** Flurstücke Nr. 12, 13, 58, 59/1, 59/2, 62/1, 62/2, 62/4, 62/6, 63/4, 64/1, 64/2, 65/1, 65/2, 70, 77, 78/6, 79/1, 80/4, 80/8, 80/9, 80/11, 80/13, 82

- Flur 19** Flurstücke Nr. 53/2, 54/4, 54/10, 55/3, 57, 58/3, 60/3, 61, 66, 68, 69/2, 70/4, 71/3, 71/5, 71/8, 72/2, 72/7, 89/4, 89/5, 89/6, 89/7, 89/8, 89/9, 89/10, 89/11, 89/12, 89/13, 89/14, 89/15, 89/17, 89/18,
- Flur 20** Flurstücke Nr. 279/1, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 300/1, 305/5, 306/1, 316/1
- Flur 21** Flurstücke Nr. 79/1, 106/1, 107/1

Gemarkung Schierschwende

- Flur 2** Flurstücke Nr. 10, 50
- Flur 4** Flurstücke Nr. 4, 31/1, 68

Gemarkung Treffurt

- Flur 14** Flurstücke Nr. 11, 32

Thüringer Tierseuchenkasse

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2022

Sehr geehrte Tierbesitzer,
die Thüringer Tierseuchenkasse führt die jährlich gesetzlich vorgeschriebene Tierbestandserhebung 2022 zum **Stichtag 03.01.2022** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2022 nachzukommen. Den Satzungstext finden Sie im Internet unter www.ThueringenTierseuchenkasse.de.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird. Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2022 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2022 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Weihnachtsfeiertage

Information der Gemeindeverwaltung

Die Dienststellen der Gemeinde Südeichsfeld bleiben während der Weihnachtsfeiertage sowie zum Jahreswechsel

bis zum 31. Dezember 2021

für den öffentlichen Besucherverkehr geschlossen.
Ab Montag, den 3. Januar 2022, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldbotens“ unserer Gemeinde ist der **29.01.2022**.

Abgabetermin von Beiträgen bis zum **14.01.2022**
an folgende E-Mail Adresse:
c.uth@lg-suedeichsfeld.de

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Übrigens ...

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Landgemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik „Verwaltung“.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Bürgermeister Andreas Henning **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 116350, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Vertriebsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeinde Südeichsfeld gratuliert

... zum Geburtstag und
wünscht alles Gute:

Südeichsfeld OT Diedorf

am 02.01. Frau Marie-Luise Simon	zum 85. Geburtstag
am 03.01. Herr Karl Hartleb	zum 86. Geburtstag
am 06.01. Herr Leonhard Köthe	zum 83. Geburtstag
am 11.01. Herr Karl-Heinz Groß	zum 72. Geburtstag
am 12.01. Herr Alfons Demme	zum 85. Geburtstag
am 15.01. Frau Rosa Zengerling	zum 96. Geburtstag
am 17.01. Herr Friedrich Staufenbiel	zum 82. Geburtstag
am 17.01. Herr Paul Zink	zum 72. Geburtstag
am 22.01. Frau Elfriede Hartmann	zum 88. Geburtstag
am 23.01. Frau Doris Reiche	zum 78. Geburtstag
am 24.01. Frau Monika Röhrig	zum 72. Geburtstag
am 25.01. Frau Renate Jansen	zum 81. Geburtstag
am 26.01. Herr Reinhard Goldmann	zum 77. Geburtstag
am 28.01. Frau Anna Mock	zum 80. Geburtstag
am 29.01. Herr Alfred Motz	zum 83. Geburtstag
am 30.01. Frau Mechtildis Mehler	zum 74. Geburtstag
am 30.01. Frau Giesela Ochsenfahrt	zum 82. Geburtstag
am 31.01. Frau Barbara Göbel	zum 71. Geburtstag
am 31.01. Frau Ursula Mehler	zum 74. Geburtstag
am 31.01. Herr Wolfgang Uhlig	zum 80. Geburtstag

... zum Geburtstag und wünscht alles Gute:

Südeichsfeld OT Faulungen

am 01.01. Herr Edmund Herold zum 84. Geburtstag
 am 02.01. Herr Josef Bolze zum 81. Geburtstag
 am 03.01. Herr Karl Joseph Fischer zum 73. Geburtstag
 am 09.01. Frau Katharina Fischer zum 80. Geburtstag
 am 12.01. Herr Josef Metze zum 72. Geburtstag
 am 13.01. Herr Heinrich Müller zum 84. Geburtstag
 am 19.01. Frau Ella Völker zum 81. Geburtstag
 am 27.01. Frau Klara Geißler zum 86. Geburtstag

Südeichsfeld OT Heyerode

am 01.01. Frau Nuriye Imren zum 72. Geburtstag
 am 02.01. Frau Alice Kaminski zum 92. Geburtstag
 am 02.01. Frau Monika Köthe zum 70. Geburtstag
 am 03.01. Herr Hubert Sonnabend zum 81. Geburtstag
 am 04.01. Frau Edith Hohlbein zum 91. Geburtstag
 am 04.01. Frau Magdalene Schmidt zum 93. Geburtstag
 am 05.01. Herr Siegfried Hohlbein zum 88. Geburtstag
 am 06.01. Frau Brigitta Peterseim zum 72. Geburtstag
 am 07.01. Herr Josef Mainzer zum 87. Geburtstag
 am 09.01. Frau Augusta Mainzer zum 84. Geburtstag
 am 13.01. Frau Elfriede Braunholz zum 87. Geburtstag
 am 13.01. Frau Angelika Gaßmann zum 70. Geburtstag
 am 16.01. Herr Heinz Kolk zum 83. Geburtstag
 am 17.01. Herr Günther Henning zum 74. Geburtstag
 am 22.01. Frau Elfriede Fick zum 87. Geburtstag
 am 22.01. Herr Werner Uthe zum 74. Geburtstag
 am 23.01. Herr Erich Zengerling zum 84. Geburtstag
 am 25.01. Herr Aloysius Gutmann zum 86. Geburtstag
 am 25.01. Frau Ursula Kasper zum 82. Geburtstag
 am 25.01. Herr Franz Ochsenfahrt zum 92. Geburtstag
 am 25.01. Herr Josef Uthe zum 92. Geburtstag
 am 26.01. Herr Rudolf Dittrich zum 89. Geburtstag
 am 26.01. Frau Sabine Köhler zum 70. Geburtstag
 am 26.01. Frau Elfriede Schröder zum 85. Geburtstag
 am 27.01. Frau Inge Henning zum 83. Geburtstag
 am 27.01. Frau Ingeborg Marx zum 84. Geburtstag
 am 30.01. Herr Siegfried Gutmann zum 87. Geburtstag
 am 30.01. Frau Ingetraud Stützer zum 87. Geburtstag
 am 31.01. Herr Martin Vogt zum 72. Geburtstag

Südeichsfeld OT Hildebrandshausen

am 02.01. Frau Ingeborg Blümel zum 80. Geburtstag
 am 21.01. Herr Gerhard Gerwald zum 90. Geburtstag
 am 21.01. Frau Sieglinde Walther zum 85. Geburtstag
 am 24.01. Herr Erwin Oberthür zum 78. Geburtstag
 am 26.01. Herr Richard Oberthür zum 81. Geburtstag
 am 31.01. Frau Dorothea Anhalt zum 86. Geburtstag

Südeichsfeld OT Katharinenberg

am 06.01. Frau Rosa Stützer zum 87. Geburtstag
 am 21.01. Herr Bernward Diete zum 73. Geburtstag

Südeichsfeld OT Lengendorf unterm Stein

am 02.01. Frau Irmgard Schröder zum 72. Geburtstag
 am 02.01. Frau Katharina Schröder zum 83. Geburtstag
 am 05.01. Frau Ernestina Sonntag zum 89. Geburtstag
 am 07.01. Frau Elisabeth Wehenkel zum 74. Geburtstag
 am 08.01. Frau Rosemarie Brandt zum 92. Geburtstag
 am 08.01. Frau Ursula Riese zum 72. Geburtstag
 am 13.01. Herr Josef Lotze zum 74. Geburtstag
 am 14.01. Herr Günther Arnold zum 79. Geburtstag
 am 14.01. Herr Peter Stöber zum 79. Geburtstag
 am 16.01. Frau Rosa Hedderich zum 86. Geburtstag
 am 17.01. Herr Karl Döring zum 85. Geburtstag
 am 17.01. Herr Hans Georg Hildebrand zum 70. Geburtstag
 am 18.01. Frau Mathilde Steinwachs zum 74. Geburtstag
 am 18.01. Herr Hubert Wehenkel zum 74. Geburtstag
 am 21.01. Frau Juliana Lorenz zum 83. Geburtstag
 am 27.01. Frau Helga Koch zum 77. Geburtstag

Südeichsfeld OT Schierschwende

am 09.01. Herr Werner Döring zum 89. Geburtstag

Südeichsfeld OT Wendehausen

am 03.01. Frau Gisela Leister zum 85. Geburtstag
 am 03.01. Frau Regina Marx zum 72. Geburtstag
 am 04.01. Frau Annelies Döring zum 78. Geburtstag
 am 04.01. Herr Joachim Sommer zum 81. Geburtstag
 am 06.01. Herr Alfons Trafara zum 83. Geburtstag
 am 08.01. Frau Brunhilde Fick zum 82. Geburtstag
 am 11.01. Herr Bruno Hesse zum 99. Geburtstag
 am 12.01. Frau Martha Marx zum 71. Geburtstag
 am 15.01. Frau Ilse Lange zum 70. Geburtstag
 am 16.01. Frau Agnes Degenhardt zum 83. Geburtstag
 am 27.01. Herr Günter Escher zum 77. Geburtstag
 am 28.01. Frau Annelie Linsel zum 76. Geburtstag
 am 31.01. Frau Maria-Anna Fritsch zum 71. Geburtstag

Aktuelles

Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises

Fahrplanwechsel zum 12.12.2021

Am Sonntag, dem 12.12.2021, wechselten die Busbetriebe im Unstrut-Hainich-Kreis und Nordthüringen wie auch die Eisenbahnverkehrsunternehmen im gesamten Bundesgebiet ihre Fahrpläne.

Die neuen Regionalfahrpläne Nordthüringen für das Jahr 2022 im Unstrut-Hainich-Kreis erhalten die Fahrgäste ab dem 08.12.2021 kostenlos in den Bussen der Verkehrsbetriebe, in der Fahrschein-Verkaufsstelle am Busbahnhof in Mühlhausen und im Imbiss am Busbahnhof in Bad Langensalza, am Taxistand in Mühlhausen und im Reisebüro König in Bad Langensalza.

Einblick in das Fahrplanheft für den Unstrut-Hainich-Kreis kann auf der Internetseite des Landratsamtes (Informationen zum ÖPNV) sowie auf den Internetseiten der Verkehrsunternehmen genommen werden.

Mit diesem Fahrplanwechsel erfolgen einige Änderungen in den Fahrplänen der einzelnen Unternehmen, über die die Fahrgäste auf den Internetseiten der Busbetriebe informiert werden:

www.regionalbus.de

www.salzatours.de

www.weingart-reisen.de

www.verkehr-hainich-ohg.de

Tarifanpassung ab 01.01.2022

Für die Verkehrsunternehmen des Unstrut-Hainich-Kreises ergibt sich die Notwendigkeit, zum 01.01.2022 die Fahrpreise anzupassen. Der Landkreis und die Busbetriebe informieren hiermit über die anstehende Tarifanpassung, die aufgrund der stark gestiegenen Kraftstoffpreise und Betriebskosten nicht mehr zu vermeiden war.

Die Fahrgäste können sich auf den Internetseiten der Verkehrsunternehmen über die neuen Fahrpreise informieren.

Bereits erworbene Fahrscheine behalten ihre Gültigkeit 1 Monat nach Tarifänderung (Tarifbestimmungen des Unstrut-Hainich-Kreises).

Büro Landrat, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen

www.unstrut-hainich-kreis.de

Tel: 03601-801000

Fax: 03601-801080

Aus den Ortschaften

Diedorf

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Diedorf

Liebe Einwohner der Gemeinde Südeichsfeld,

Weihnachtszeit - Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, das mit Höhen und Tiefen sowie einigen Überraschungen wie im Fluge verging.

Weihnachtszeit - Zeit natürlich auch, nach vorne zu schauen und neue Ziele zu haben.

Weihnachtszeit - Zeit, an die vielen Menschen zu denken, die wir das Jahr über viel zu wenig beachtet haben.

Weihnachtszeit - Zeit, an diejenigen zu denken, die auf unsere Hilfe angewiesen sind und Not haben.

Weihnachten - Zeit, miteinander für andere da zu sein.

Auch wir, die Kameraden*innen der Feuerwehr Diedorf,

freuen uns schon auf die Weihnachtszeit.

**Wir wünschen allen eine besinnliche
Weihnacht**

und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Und falls Ihr noch Ideen für gute Vorsätze im neuen Jahr sucht,

wie wäre es denn mit einem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr?

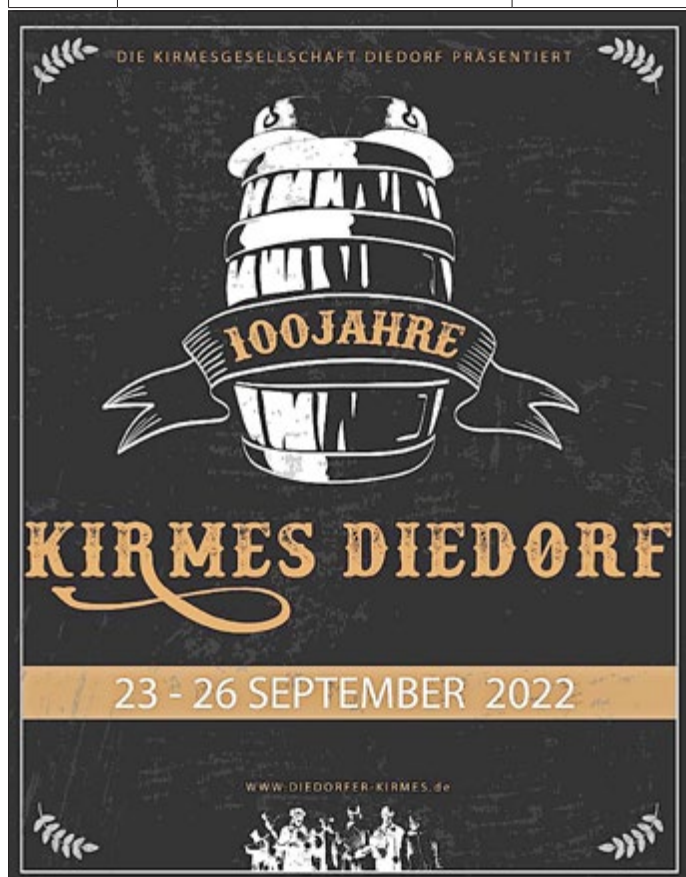
Eure Feuerwehr Diedorf



Veranstaltungen

Diedorfer Veranstaltungen 2022

19. - 20.02.22	Karneval 2022 und 66 Jahre DCV	DCV
30.04.22	Maifeuer	Feuerwehr
12.06.22	Kleine Kirmes + Kindergartenfest	Platzmeister
18. - 26.06.22	Jubiläum 100 Jahre SVD	SVD
18.06.22	Südeichsfeldlauf	SVD
19.06.22	Nachwuchstag 100 Jahre SVD	SVD
25.06.22	Werbispiel SV Diedorf AH - Borussia Möchengladbach Tradition	SVD
25.06.22	Tanz mit Timeless	SVD
26.06.22	Festgottesdienst + Fussballwerbispiel SV Diedorf - Weidenhausen I	SVD
22. - 25.07.22	Kirmes in Katharinenberg	Kirmesverein Katharinenberg
23. - 26.09.22	Kirmes in Diedorf (100 Jahre Kirmes in Diedorf)	Platzmeister
18. - 19.12.22	Weihnachtsmarkt	Diedorfer Vereine



Verschiedenes

Richtfest für Appartementhaus

Zweites Projekt innerhalb der Revitalisierung des früheren Esda-Areals in Diedorf

Von Reiner Schmalzl

Diedorf. Zu einem neuen Blickfang am Diedorfer Ortseingang aus Richtung Hessen und Werratal ist bereits jetzt ein künftiges Wohnhaus auf dem Gelände der ehemaligen Esda-Strumpfwa-

renfabrik geworden. Mitte November war zunächst Richtfest für das Gebäude innerhalb eines ehrgeizigen Programms zur Revitalisierung der Industriebranche aus sozialistischen Zeiten. In dem viergeschossigen Appartementhaus entstehen 14 barrierefreie Wohnungen, die im nächsten Jahr bezugsfertig sein sollen, sagte Projektleiter Erich Petke, der für den Bauherrn Heiko Tierling und unter Aufsicht von Zimmerermeister Ricco Bartloff den symbolischen letzten Nagel in den Dachstuhl schlagen durfte. „Gerichtet steht nunmehr das Haus vom Sockel bis zum First hinaus, zu dem die Maurer mit Bedacht ein gutes Fundament gemacht“, so der erste Vers im Richtspruch des Fachmanns in luftiger Höhe.

Etwa zwei Millionen Euro werden in das vom Freistaat Thüringen geförderte Projekt im ländlichen Raum investiert. „Durch die gute und zügige Erstellung des Rohbaus können wir das Objekt jetzt als Winterbaustelle weiterführen“, erklärte Petke. Mit Rademacher Bau aus Hüpstedt, Dachbau Breitenstein aus Mühlhausen sowie der Zimmerei Bartloff aus Lengenfeld unterm Stein habe man zunächst ausschließlich regionale Unternehmen beauftragt. Auch angesichts der derzeit mehr als angespannten Situation auf dem Baustoffmarkt hätten die Firmen verlässlich gearbeitet. Fortgesetzt werden gleich nebenan auch die Arbeiten am früheren Speisesaal von Esda, der im Inneren unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten sein ursprüngliches Gepräge erhalten soll. In dem modernen multifunktionalen Festsaal mit 100 bis 150 Sitzplätzen fand Anfang Oktober bereits eine erste Veranstaltung statt.

Nach jahrelangen Planungen und dem ersten Spatenstich vor nunmehr 14 Monaten nimmt der erste Bauabschnitt des umfangreichen Nachnutzungsprojektes am Ortsrand von Diedorf jetzt also sichtbare Formen an.



Erich Petke (links) schlägt unter Obhut von Zimmerermeister Ricco Bartloff den symbolischen letzten Nagel in das gerichtete Dach.
Foto: Reiner Schmalzl

Heyerode

Kirchliche Nachrichten

Paulus-Glocke läutet wie durch Geisterhand

Ehrenamtliche Bauhütte der Pfarrei Heyerode hat weiteres Projekt fertiggestellt

Von Reiner Schmalzl

Heyerode. Der Festgottesdienst zu Allerheiligen auf dem alten Friedhof in Heyerode ist erstmals durch die Paulus-Glocke der kleinen Marienkirche eingeläutet und beschlossen worden. Dies war gleich eine mehrfache Premiere, denn die Glocke wurde jetzt mit einem elektrischen Antrieb versehen und kann zudem per Funkfernsteuerung wie durch Geisterhand in Gang gesetzt werden. Um die Sanierung des Glockenstuhls hatte sich die ehrenamtliche Bauhütte der katholischen Pfarrei St. Cyriakus unter Regie von Stephan Mainzer in Zusammenarbeit mit Experten gekümmert.

Bei der Glocke in der Heyeröder Ursprungskirche mit der Inschrift „PAULUS MINI NOMEN“ (Paulus ist mein Name) handelt es sich ohnehin um eine Besonderheit. Denn die Bronzeglocke wurde im gleichen Jahr wie die Petersglocke im Kölner Dom gegossen, nämlich 1923 von Heinrich Ulrich in Apolda. Die „nur“ etwa 460 Kilo schwere Heyeröder Glocke ist zwar nicht so berühmt wie ihre immerhin 24 Tonnen schwere Kölner Schwester, hat aber den Zweiten Weltkrieg überstanden und feiert in zwei Jahren ihren 100. Geburtstag.

Abgeschlossen wurde laut Bürgermeister Andreas Henning jetzt auch die Sanierung des Glockenstuhls in der Aussegnungshalle auf dem neuen Friedhof in Heyerode. Dabei handelte es sich um ein Projekt der Landgemeinde Südeichsfeld über die Dorferneuerung.



In zwei Jahren kann die Paulus-Glocke von Heyerode gemeinsam mit ihrer berühmten Schwester aus dem Kölner Dom den 100. Geburtstag feiern.

Foto: Reiner Schmalzl

Verschiedenes

Tierische Weihnachten

Von träumenden Enten und einem verschwundenen Schaf

Eine fast wahre tierische Weihnachtsgeschichte aus dem Kinderbauernhof im Hainich

Erzählt von Reiner Schmalzl

Heyerode. Der erste Schnee lässt die bunten Ferienhäuser im skandinavischen Stil auf dem weitläufigen Gelände des Alten Bahnhofs oberhalb von Heyerode zauberhaft erstrahlen. Winterlich und vorweihnachtlich gestimmt sind auch die vielen Tiere draußen auf der Weide, im Hof oder im Stall. Doch es ist auf einmal alles anders als sonst.

„Was ist denn das?“, meckern die beiden Thüringer Waldziegen, die erst im Sommer auf den Kinderbauernhof eingezogen waren. Ein Häuschen mit vielen Sternen und ein paar stummen Schafen davor steht plötzlich wieder am Eingang. „Es ist die Weihnachtskrippe!“, meint der vorlaute Esel Amy. Drinnen haben es sich schon ein anderer Esel und ein Ochse gemütlich gemacht. Rechts in der Ecke sitzt sogar ein Kamel. Es scheint wohl den Heiligen Drei Königen davon gelaufen zu sein. Dabei ist das Christkind noch gar nicht geboren. Auch die von der Koppel herbei geeilten Zebus Rosi und Vicky wundern sich sehr.

Die Zwerghühner aber sehen dem ganzen Spektakel mehr als gelassen zu. Denn die muntere Hühnerschar freut sich zwischen dem Stroh im Stall sogar noch über manches Korn. Und in der Not käme das zierliche Federvieh gemeinsam mit Maria und Josef, dem Ochs und Esel in der Krippe unter und könnte das Jesuskind unter den Fittichen wärmen.

Etwas lauter geht es bei den Enten rund um den bereits leicht zugefrorenen Teich zu. „Wenn wir aber wie die Gänse als Weihnachtsbraten enden?“, schnatterte eine Haubenente recht aufgeregt. „Keine Angst!“, widersprach der bunt gefiederte Erpel und beruhigte die mehr oder weniger aufgeschreckten Vögel. Hier würde niemand geschlachtet, habe im August eine Reporterin in der Mühlhäuser Zeitung versichert. Da war die watschelnde Runde aber erleichtert.

Trotzdem wünschen sich einige der Enten, am liebsten einmal im Gepäckwagen in der Vogteier Bimmelbahn hinunter nach Niederdorla oder Mühlhausen zu fahren und in einem richtig großen Teich zu baden. „Ich würde lieber mit dem Zug nach Wendehausen fahren und von dort aus auf dem Haselbach weiter zur Werra schwimmen“, meint hingegen eine der vorwitzigen Laufenten.

„Träumt weiter!“, mischt sich ein schwarzes Kätzchen aus dem Hinterhalt in das unsinnige Geschnatter ein. Die Bimmelbahn würde seit vielen Generationen von Tieren längst nicht mehr fahren, klärt das schlaue Samtpfötchen die Vogelschar auf. Und allein durch den Wald in die Stadt oder die Vogtei zu laufen, sei viel zu gefährlich. „Stimmt!“, meldet sich ein Kamerunschaf zu Wort. Es müsse gerade jetzt im Advent immer wieder an das Schaf Nicolo denken, das vor zwei Jahren so um den Nikolaus-tag im Hainich oder Mühlhäuser Stadtwald umherirrte und dann im Langulaer Tal nie wieder gesehen worden sei. Selbst die Zeitung und das Fernsehen hätten damals über das arme Schaf berichtet, erinnert das Kamerunschaf seine Artgenossen und die anderen Tiere im Stall. Selbst ein Wolf soll vor ein paar Jahren eines Nachts hier ganz in der Nähe durchgezogen sein.

Da sind sie auf einmal alle kurz still, bevor sie weiter streiten. Dann ist das Festmahl zu Weihnachten Thema unter den etwas aufgeschreckten Zwei- und Vierbeinern. „Ein paar Krümel vom Riesenstollen, den es im Advent immer im Bahnhofsrestaurant gibt, würden mir schon reichen“, sagt ein stolzer Hahn. Und von den Tischen könnte man den Eichhörchen ja ein paar Nüsse mitnehmen, denkt sich ein Huhn. Denn aus dem Wald käme am Heiligen Abend bestimmt wieder ein einsames Eichhörchen zu Besuch in den Kinderbauernhof. Es soll doch auch etwas vom Fest haben.

Für die Pferde, Zebus, Esel, Ziegen und Kaninchen sei jedenfalls reichlich frisches Heu da, hätten die Tierpfleger erzählt. Die würden es nicht nur zu Weihnachten gut mit den mehr als 100 Tieren auf dem schönen Bauernhof hoch oben im Hainich meinen. Ab und zu kämen auch noch Leute unten aus dem Dorf und bringen leckere Äpfel oder etwas Gemüse zu den dankbaren Schnäbeln und Mäulern. Sie sollen schließlich gut über den Winter kommen. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute - so enden die meisten Märchen. Doch in dieser tierischen Weihnachtsgeschichte aus dem Hainich soll sich Vieles tatsächlich auch so zugetragen haben.



Um diese Weihnachtskrippe am Alten Bahnhof bei Heyerode dreht sich die wunderbare und fast wahre Geschichte.

Foto: Reiner Schmalzl

Wendehausen

Vereinsnachrichten

Feuerwehrverein 1925 Wendehausen

Ein bisschen weihnachtete es am dritten Advent bei der Freiwilligen Feuerwehr Wendehausen schon.

Wehrführer Michael Montag und Atemschutzgerätewart Uwe Hüttenmüller bekamen neue Wechselkleidung, in Form von 10 neuen Trainingsanzügen vom Feuerwehrvereins Vorsitzenden Alexander Montag überreicht.

Warum Wechselkleidung?! Durch die Wechselkleidung soll eine Kontaminationsverschleppung vermieden werden. Nach einem Brandeinsatz können so die Atemschutzgeräteträger ihre kontaminierte Einsatzkleidung ablegen und gegen einen Trainingsanzug tauschen.

Mit einem großen Geschenk in Form einer Spende kam Maik Hantke als Vorsitzender des Kirmesvereines Wendehausen. Er übergab 500 € an Jugendwart Markus Montag und Feuerwehrvereins Vorsitzenden Alexander Montag. Von diesem Geld sollen die Kinder und Jugendlichen neue Bekleidung und Ausrüstung bekommen.

Der Feuerwehrverein 1925 Wendehausen bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung, nicht nur beim Kirmesverein, sondern auch bei allen anderen Firmen und Privatpersonen, die uns finanziell bei der Umsetzung unserer Projekte unterstützen.



Text und Bilder:
Alexander Montag
Vereinsvorsitzender Feuerwehrverein 1925 Wendehausen

Sonstiges

Anpassung der Öffnungszeiten der Johanniter Bürgertestzentren im Unstrut-Hainich-Kreis

Kostenlos
und ohne
Vor Anmeldung

Bad Langensalza
Straße der Einheit 22
99947 Bad Langensalza
montags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Katharinenberg
Katharinenberger Straße 22
99988 Katharinenberg
dienstags von 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Bad Tennstedt
Kurstraße 10
99955 Bad Tennstedt
donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Mehr Informationen:
www.johanniter.de/westthuringen



JOHANNITER
Regionalverband
Westthüringen

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de